

Du und ich in Wellenpommes-Mayo
Du und ich im Opel zu Winnetou
Du in Graz am Tanzen auf Grappa
Dein Gesicht, ich am Heulen wegen Hanna
Du am Rand, ich auf der Bühne heiser
"Tu immer, was du liebst, auch wenn du scheiterst"
Sehen auch dich und die Kartons in Friedrichsheim
"Mach's gut Junge, ich fahr' heim"

Du hast so laut am Fußballplatz geschrien
Du hast mir alle Drogen und Lügen verziehen

Eine Sache noch bevor du gehst
Auf das nix mehr zwischen uns steht
Ich dank dir für jedes Jahr
Vater, Vater
In deinem Arm fühl' ich mich wie zehn
Zu Hause ist da, wo wir uns wieder sehen
Ich dank dir für jedes Jahr
Vater, Vater

Als alles auseinanderflog und ich am Ende
Wer stand nachts vor der Tür und strich mit mir die Wände?
Wer bleibt stehen, wenn alle anderen längst laufen?
Zwei Hände wie Baggerschaufeln
Ich habe deine Füße, deine Augen
Deinetwegen kann ich schwimmen, verlierend saufen
Du kannst sehr gut loslassen und da sein
"Machs gut Junge, ich fahr' heim"

Du standst dein halbes Leben vor Maschinen
Du hast mir viel zu oft 'n Fuffi geliehen

Eine Sache noch bevor du gehst
Auf das nix mehr zwischen uns steht
Ich dank dir für jedes Jahr
Vater, Vater
In deinem Arm fühl' ich mich wie zehn
Zu Hause ist da, wo wir uns wieder sehen
Ich dank dir für jedes Jahr
Vater, Vater

Alles Blitzlichter einer Zeit
Dein Aftershave, das in den Augen kneift
Das hier geht vierzig Jahre tief
Dreißig Fotobücher tief
Eine helle Kindheit tief
Tausend Erinnerung'n tief

Eine Sache noch bevor du gehst
Auf das nix mehr zwischen uns steht
Ich dank dir für jedes Jahr
Vater, Vater
In deinem Arm fühl' ich mich wie zehn
Zu Hause ist da, wo wir uns wieder sehen
Ich dank dir für jedes Jahr
Vater, Vater